**PRESSEINFORMATION**

**Neue Podcast-Reihe von Fastems**

**Wissenswertes und Hintergründe zu Digitalisierung und Automatisierung in der Zerspanung**

Wenn viel über die Automatisierung in der Zerspanung gesprochen wird, dann ist das ein untrügliches Zeichen für einen thematischen „Dauerbrenner“, der insbesondere durch die momentan wirtschaftlich schwierigen Rahmenbedingungen zunehmend an Aktualität gewinnt. Mit der neuen Podcast-Reihe **„Automatisierung Insight: Sag mal Du als…“** bietet Fastems nun hierzu interessante Infos, News und Hintergründe im Zusammenhang mit dem stetig steigenden Trend zur Digitalisierung in der metallverarbeitenden Industrie.

Unternehmen müssen jetzt mehr denn je die Leistungsfähigkeit der eigenen Produktion in Europa auf ein neues Level heben und ihre Wettbewerbsfähigkeit steigern. Mit dem ersten Podcast unter dem Titel „Digitalisierung und automatisierte Fertigungssysteme in der spanabhebenden Industrie“ ist das neue Audio-Angebot von Fastems daher am Puls der Zeit. Für die Podcast-Reihe lädt Dirk Brunotte, Sales Director für Zentraleuropa von Fastems, namhafte Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Industrie zu Gesprächen, Interviews und Diskussionen ein.

„Mit der neuen Podcast-Reihe wollen wir interessante Hintergrundinfos zu den Themen Digitalisierung, Industrie 4.0, automatisierte, mannlose Fertigung bei kleinen Losgrößen und Big Data liefern. Mit verschiedenen Co-Partnern aus der angewandten Forschung und betrieblichen Praxis diskutieren wir dabei über wichtige Trends und Erfahrungen im Fertigungsalltag. Damit möchten wir interessierten Unternehmen neue Anstöße geben, wie eine zukunftsweisende Zerspanung im Herzen von Europa über die Digitalisierung und Automatisierung effizient und wettbewerbsfähig bleiben kann“, so Dirk Brunotte.

In der Folge 1 der Podcast-Reihe ist Dr.-Ing. Marc-André Dittrich zu Gast. Der habilitierte Wirtschaftsingenieur ist Senior Consultant bei der ProWerk GmbH und leitete zuvor an der Leibniz Universität Hannover den Bereich „Produktionssysteme“ für Fertigungstechnik und Werkzeugmaschinen. In seinen Forschungsarbeiten befasst sich Marc-André Dittrich vornehmlich mit der spanenden Fertigung sowie Prozesssimulationen und autonome Werkzeugmaschinen.

Die neue Podcast-Reihe von Fastems steht ab sofort zunächst auf Spotify für den kostenlosen Download bereit. Weitere spannende Folgen sind bereits in der Planung.

Ein Bild, das Person, Mann, Anzug, stehend enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Dirk Brunotte, Sales Director für Zentraleuropa von Fastems (rechts), und Dr.-Ing. Marc-André Dittrich, Senior Consultant bei der ProWerk GmbH, sprechen in der Episode 1 der neuen Podcast-Reihe von Fastems über die Digitalisierung und automatisierte Fertigungssysteme in der spanabhebenden Industrie. (Bild: Fastems Oy AB)

Über Fastems  <http://www.fastems.com/>

Das 1901 in Finnland gegründete Unternehmen Fastems liefert intelligente Lösungen für die Fabrikautomatisierung in der metallverarbeitenden Industrie. Fastems branchenführende und für alle industrielle Werkzeugmaschinen offene Steuerungssoftware, kombiniert mit einem breitgefächerten Service und jahrzehntelanger Erfahrung, machen das Unternehmen einzigartig.

Das Angebot umfasst Beratungsdienstleistungen im Umfeld des Materialhandlings bis hin zu flexiblen Fertigungssystemen, roboterbasierte Automationslösungen, Software für die Fertigungssteuerung sowie ein umfangreiches Serviceangebot. Mit diesen Lösungen ist es möglich, die Kapazität von Werkzeugmaschinen zu steigern und zusätzlich Prozesse zu optimieren. Mit Hilfe der intelligenten Software MMS werden die Fertigung und das Werkzeugmanagement effizient geplant, prognostiziert, gesteuert, visualisiert und überwacht. Aufgrund der Offenheit für unterschiedliche Systeme und Schnittstellen werden die Chancen, die neue Technologien, Digitalisierung und Vernetzung eröffnen, konsequent in kundenorientierte Soft- und Hardwarelösungen umgesetzt.

Fastems hat seinen Hauptsitz in Tampere (Finnland). Mit seinem Fertigungsstandort in Finnland sowie einer globalen Verkaufs- und Serviceorganisation hat das Unternehmen bisher über 4.000 Systeme an seine Hauptmärkte in Europa, Nordamerika und Asien geliefert und installiert. Im Jahr 2019 betrug der Umsatz des Unternehmens mit weltweit rund 450 Mitarbeitern über 100 Mio. EUR.

Pressekontakt:

Maike Teuwsen

Marketing

Tel. +49 162 9923336‬

E-mail: maike.teuwsen@fastems.com